

Competence never goes out of style

 **marzek**   
etiketten + packaging



**MARZEK** 3. Generation, **WAREKA** 4. + 5. Generation, **SCHNELLER-SCHARAU** 4. + 5. + 6. Generation

1879

Karl Marzek I –  
Gründung in  
Wien.

1882

Gründung von  
Kner in  
Békéscsaba durch  
Isidor Kner.

1920

Start der  
Produktion von  
Verpackungs-  
materialien in  
Ungarn.

1956

Start der  
Produktion von  
Selbstklebe-  
Etiketten in  
Österreich.

1988

Erstes  
elektronisches  
Bildverarbeitungs-  
System für digitale  
Druckvorstufe in  
Österreich.



1995	2005	2009	2009	2017
Akquisition des führenden <b>Etikettiertechnik-</b> Anbieters in Österreich	Akquisition des führenden grafischen Unternehmens in Ungarn <b>Marzek Kner Packaging Kft</b>	Akquisition des ukrainischen Qualitäts-Etiketten-Produzenten <b>Marzek-Pechatny Dvor LLC</b>	Erste <b>Offset-Digital</b> HP-Indigo 6000 Kundeninstallation in Europa	Neues Werk für Flexible Verpackung in Ungarn <b>M-FlexiLog</b>



- Österreich – Ungarn – Ukraine
  - > 650 MitarbeiterInnen
    - > € 63 Mio Umsatz – 50% Ausland
      - > 25 Milliarden Einheiten / Jahr
      - > 75.000 verschiedene Sujets / Jahr
      - Tausende Kunden in Europa
        - € 20 Mio Investitionen 2018 - 2020
        - 5 \* World Champion – Label

AUSTRIA Headquarters



HUNGARY



HUNGARY M-FlexiLog



UKRAINE





Competence  
never goes  
out of  
Style









ISO 9001  
ISO 14001



ISO 9001



ISO 14001



BRC/IoP



DPG



SEDEX



ISO 22000



FSC / PEFC



ISO 15378

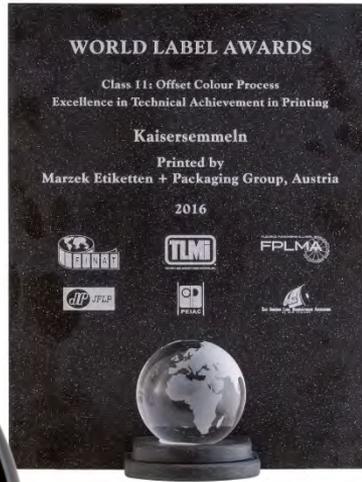
**FINAT – BEST IN SHOW AWARD**



Embalissimo



**5 x WELTMEISTER**



**5 x GOLD**

CREATIVE CLUB AUSTRIA CCA  
GOLDEN LABEL AWARD  
2 x GOLDEN PIXEL AWARD

AUSTRIAN STATE PRIZE FOR OUTSTANDING PACKAGING

**GOLDEN PIXEL AWARD  
2015**



3x HIGHLY COMMENDED  
AWARD

**GOLDEN LABEL 2016**



**GOLDENER HAHN  
2016**

	WEIN	FMCG+ INDUSTRIE	PHARMA
LABELS	✓	✓	✓
BOXES	✓	✓	✓
FLEXIBLES		✓	✓
LEAFLETS		✓	✓
LABELING TECHNOLOGY	✓	✓	
LOGISTIK- SERVICES		✓	✓

Das gute Produkt alleine ist nicht genug !

**VERKAUFS-ERFOLGE** und **MARKEN**  
entstehen durch **KOMMUNIKATION**

= PRÄSENTATION, VERPACKUNG, ETIKETTEN



ETIKETTEN und VERPACKUNG = **KOMMUNIKATIONSMEDIUM**  
der **PRODUZENTEN** → **KONSUMENTEN**

**VERPACKUNGSFLÄCHE =  
KOMMUNIKATIONSFLÄCHE**



- POS „finaler Kick“
- Lagerung zu Hause
  - Konsum
  - **WIEDERKAUF !!!**

## Individuelle Assoziationen → ZIELPERSONEN - ORIENTIERUNG

### Ebenen

- **Evolution** – Instinkt
- **Kultur** – Gesellschaft
- **Mode** – Zeitgeist
- **Demographie, Gruppe** – Status, Gesinnung, Verein, Partei
- **Persönliche Erlebnisse** – Erlebtes + Typologie  
*Alter, Geschlecht, Familienstand, Beruf, Einkommen,  
Hedonisten, Funktionalisten, Traditionalisten, Protagonisten,  
Abenteurer...*

### Forschungsgebiete

*Neuromarketing, Markencodierung (Codes stimulieren Neuronen), Gehirnforschung, Motiv- und Emotionssysteme, Limbic Packaging...*

**Schnittstelle:** 1D+2D+3D-Codes (Revival), Digimarc, Shazam Code, Produkt-Bild-Erkennung, NFC, RFID...

**Zusatzinformationen:** im Code/Chip, Datenbank, Cloud oder WWW, Preis-und Produktinformation, Beipackzettel zum Vorlesen, Anleitung, Download App, Gewinnspiele, Rezepte, Videos, Zubehör+Verbrauchsmaterialbestellen, Kontakt Hotline, 1-Click-Wiederbestellung, Webshop, Security, Produkt-Tracing, Story-Telling, Musik-Links, Augmented Reality...

**Internet Of Packaging (IOP) / Internet Of Things (IOT):**  
Alexa, Herd, Kühlschrank, Waschmaschine erkennen Produkt, Zubereitungsanleitung...







































**flexilog**  
marzek flexibles



**Békéscsaba / Ungarn**  
**5.000 m<sup>2</sup> Produktion**  
**3.500 m<sup>2</sup> Hochregallager 14m**  
**Grundstein                      Juli 2016**  
**Start Produktion                Mai 2017**



## Flexible Folie



## Beutel



## Shrink sleeve



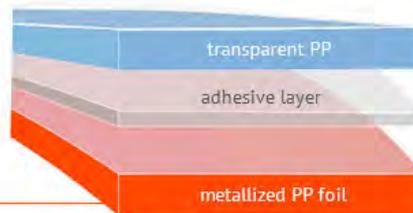
## Multilayer-Folie



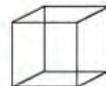
Sunlight protection



Moisture protection



Water vapour protection



Transparent material

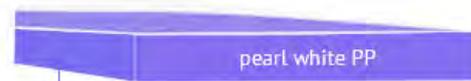
## Mono-Folie



High level of whiteness



Condensate protection



Von der „Economy“-Etikettieranlage mit einem einzigen Spender bis zur komplexen Mehrfach-Etikettierung für den industriellen Hochleistungsbereich.

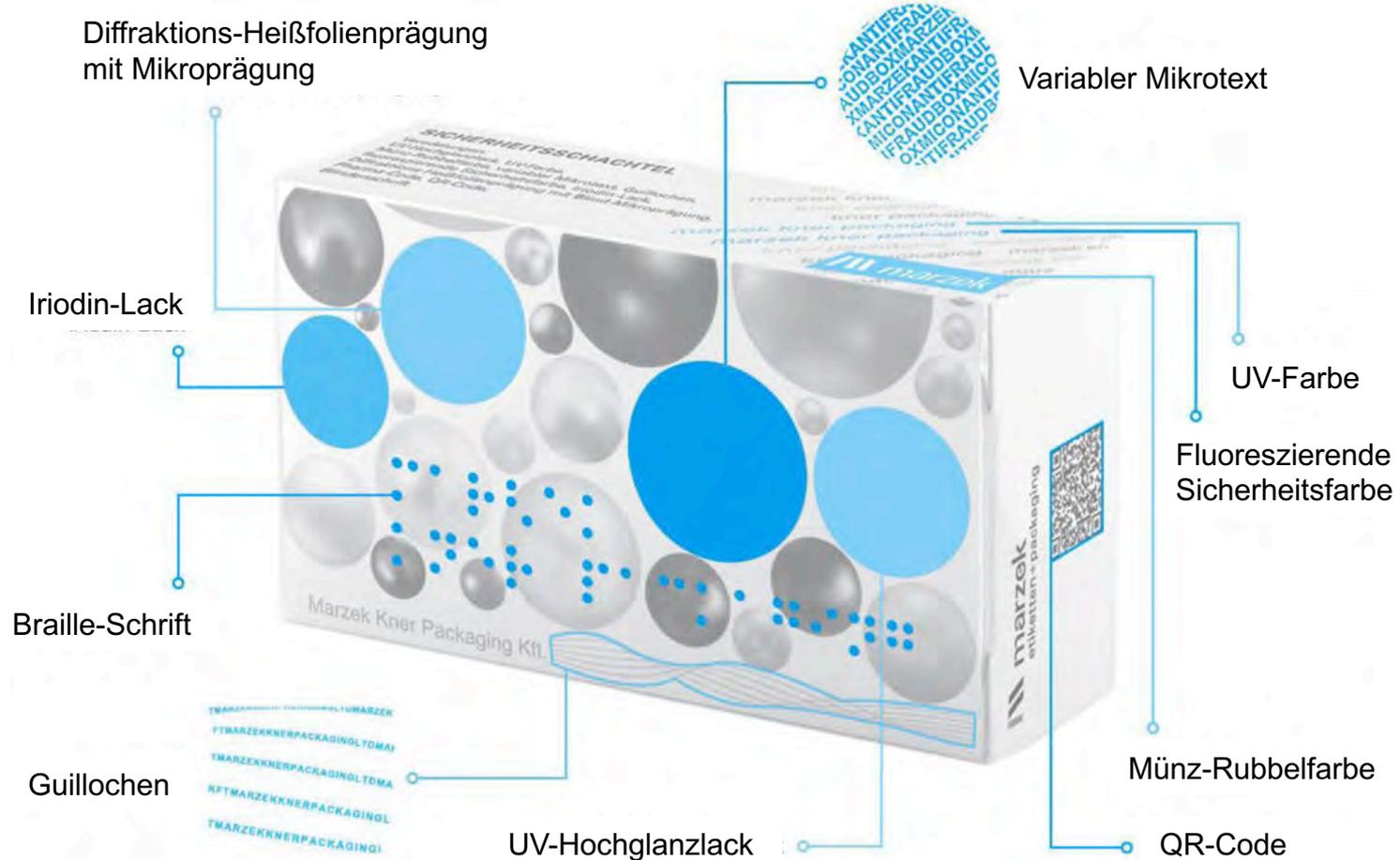
Mit voller Integration in Ihren IT-Workflow -  
Unsere Spezialisten beraten Sie individuell für  
Ihre optimale Lösung.



## ETIKETTIERTECHNIK THERMOTRANSFER DRUCKER + BÄNDER + ZUBEHÖR



1910	1956	1988	2009	2015	2016
1. <b>Elektronische</b> Druckmaschine in Österreich	1. <b>Selbstklebe-</b> Etiketten in Österreich	1. <b>EBS</b> Elektronisches- Bildbearbeitungs- System für digitale Vorstufe in Österreich	1. <b>Digital-Offset</b> Etiketten- Produktion HP-Indigo 6000 in Europa	1. <b>HP-Indigo 6800</b> in Österreich	1. Digitale <b>Laserstanze</b> für Produktion von Qualitätsetiketten in Österreich



## MULTILAYER



## QR-CODES



## Etikettenpremiere Projekt Mole West

Neue Kategorie der Etikettengestaltung und Produktion:

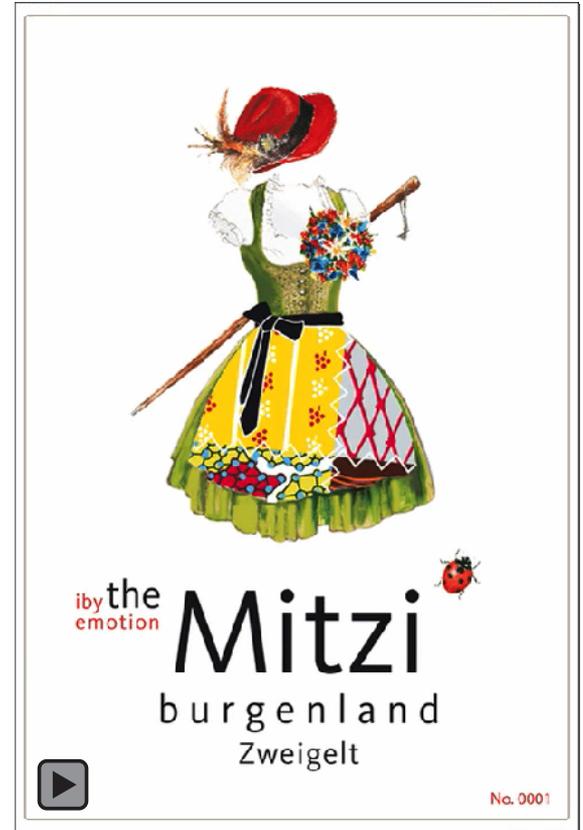
3.000 unterschiedliche Weinetiketten, zeitgeistbasierte künstlerische Animationen, Einzelbilder als individualisierte Etiketten, nummerierte Unikate.

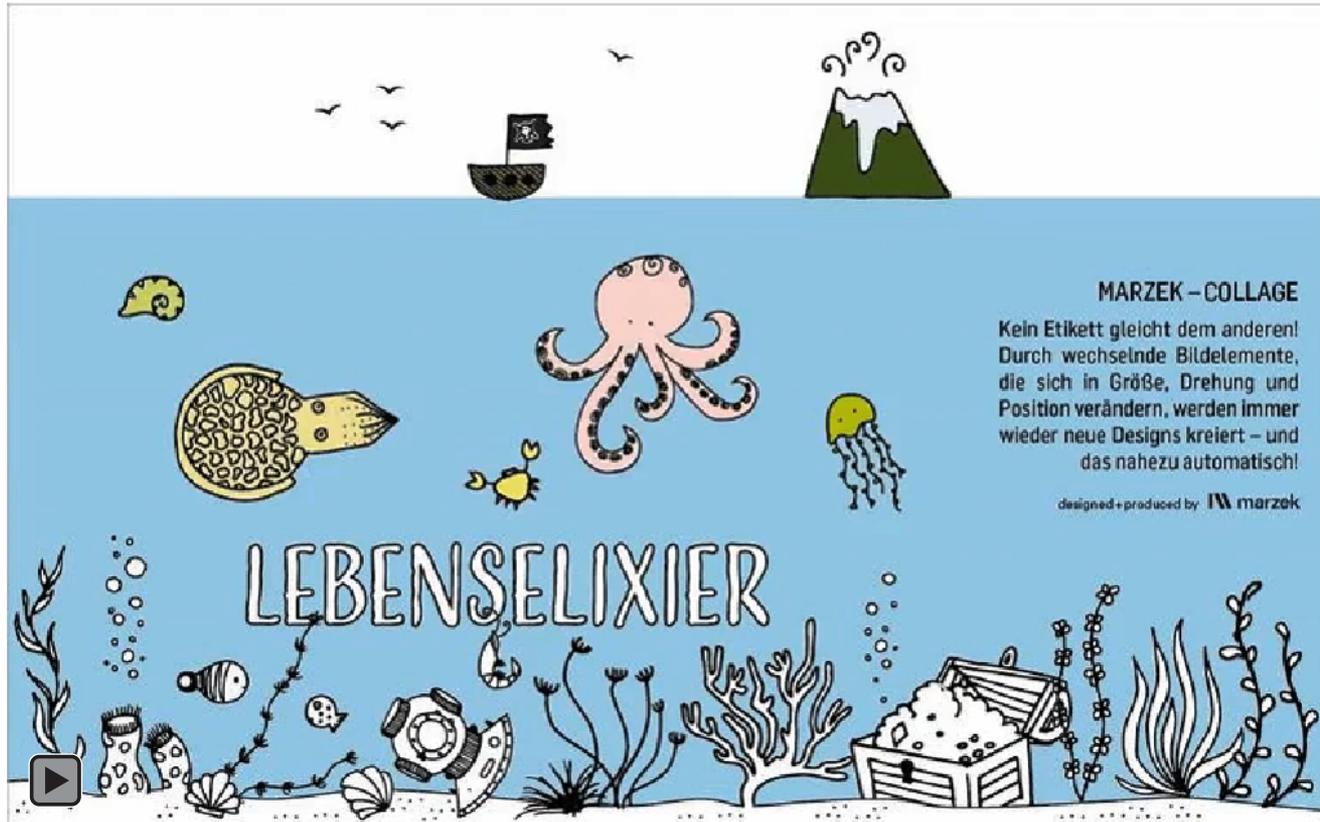


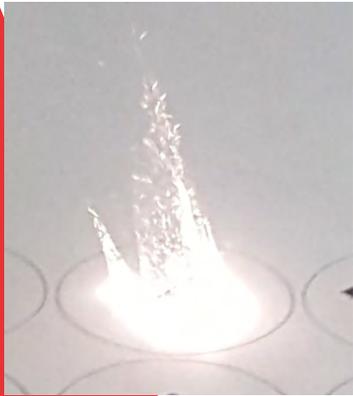
64  
114  
117

114  
117









- Erster digitaler Präzisions-Laser für die Produktion von hochwertigen Qualitätsetiketten in Österreich.
- Stanzen, (Mikro-)Perforieren, Schneiden, Lochen, Laser-Sicherheits-Markierungen, Codierungen und Beschriftungen.



- Jedes Etikett kann eine andere Form, Lochung, Nummerierung, Sicherheitsmerkmal, Codierung und Beschriftung haben.
- In Kombination mit Digital-Offset: neuer kreativer Freiraum für innovatives Etikettendesign.



### Virtual Prototyping



### Virtuelles Produkt & Etikett



### Virtuelle Faltschachtel





- **Ausgezeichnete Lehrlinge**

Pichler Stefan

Lechner Markus

Bröthaler Dominic

Nemeth Daniela

Lechner Julia

Mijajlovic Aleksa

Rainer Patrick

Schmoll Marvin

## Die kleinste Zeitung der Welt

Von Marzek Kner Packaging  
zum 575. Jubiläum von Gutenberg,  
dem Erfinder des Buchdrucks, gefertigt.



Größe 17 x 25 mm



Empfehlungen und Statements von Vorgesetzten an junge Frauen die vor ihrer Berufswahl stehen:

**Marzek Etiketten GmbH,**

**Traiskirchen**



**GF Dr. Michael Warena:**

r, konsequenter, ausdauernder. Gerade im Grafikdesign beschäftigen wir meist empathischer sind als Männer – sie denken sich oft besser in das rein, als ihre männlichen Kollegen, die manchmal dazu tendieren, sich die Gefüge profitiert betriebsintern auch sehr von der Durchmischung. s Gespür haben. Wir bilden in neun Lehrberufen aus und haben immer die weiblichen Lehrlingen gemacht.





**Natascha Werdnik, 27 Jahre**

**Beruf:** EDV-Technikerin

**Hobbies:** Fotografieren und Fotobücher erstellen, Kino, Lesen, Freunde treffen

**Arbeitgeber:** Marzek Etiketten GmbH

**Wie ergeht es dir an deinem Arbeitsplatz? Wie reagieren deine männlichen Kollegen oder auch die Kunden auf dich als Frau?**

Unter meinen Kollegen habe ich als Frau kein Problem. Sie akzeptieren mich als die Fachfrau, die ich bin.

**Welche Vor- und Nachteile von Frauen in „typischen Männerberufen“ fallen dir ein?**

Frauen sind meiner Erfahrung nach genauer, handeln auch teilweise überlegter als Männer. Es wird nicht gleich „geht“ oder „geht nicht“ zu einem Problem gesagt, sondern vorher intensiver überlegt, wie etwas möglich ist. Als Nachteil würde ich das unterschiedliche Kräfteverhältnis sehen.

**Was war bis dato die größte Herausforderung in deinem Beruf?**

Vor der größten Herausforderung stehe ich aktuell. Wir führen firmenintern eine komplette EDV-Umstellung/Vernetzung an allen 3 Standorten (Österreich, Ungarn und Ukraine) durch. Dabei bin ich als Entwicklerin und Stellvertreterin des Projektleiters eingesetzt. Dadurch bekomme ich auch eine sehr wertvolle Weiterbildung, und die Arbeitssprache ist Englisch.

**Gibt es etwas, das Sie jungen Frauen, die vor der Berufswahl stehen, mitteilen möchten?**

Seht euch auch untypische Berufe an! Frauen werden heute nicht mehr ausgegrenzt – sie grenzen sich höchstens selber aus. Es ist wichtig, nicht nur Bekanntes, oder etwas, das von einem erwartet wird, zu machen.

WWW.MARZEK-GROUP.COM



